



Steckbrief Lehrgang SF18-01 „Ausbildung zum Sprechfunker“ im September 2018

Anschlusslehrgang zur Grundausbildung 2018 in Weinstadt

Wann?	11.09.18	Dienstag	abends	19:00 - 21:30 Uhr
	13.09.18	Donnerstag	abends	19:00 - 21:30 Uhr
	18.09.18	Dienstag	abends	19:00 - 21:30 Uhr
	20.09.18	Donnerstag	abends	19:00 - 21:30 Uhr
	22.09.18	Samstag	ganztags	08:00 - 16:30 Uhr

Wo? Feuerwehr Weinstadt: Feuerwehrhaus Beutelsbach

Wer? Die Teilnehmer der Grundausbildung 2018 in Weinstadt sowie weitere Teilnehmer nach Anmeldung, maximal **24 Teilnehmer** insgesamt.

Voraussetzungen: erfolgreich abgeschlossener Lehrgang Truppmann Teil 1 sowie Verpflichtung nach § 1 Abs. 1 bis 3 des Verpflichtungsgesetzes vom 2.3.1974 (BGBl. I S. 469, 547) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Ausbilder: **Interkommunales Ausbildungsteam „Sprechfunk“ der Feuerwehren Fellbach, Remshalden und Weinstadt:**
Alexander Blickle, FF-Remshalden
Christoph Bloos, FF-Fellbach
Dieter Keller, FF-Weinstadt
Jürgen Mayer, FF-Weinstadt
Ronny Ulber, FF-Weinstadt

Lehrgangsleitung: Dieter Keller, FF-Weinstadt (Stv. Ronny Ulber, FF-Weinstadt)

Was beinhaltet der Lehrgang (Auszüge)?

Rechtsgrundlagen: *Wer darf überhaupt am Funkverkehr teilnehmen?
Darf man bei der Feuerwehr jedes beliebige Funkgerät verwenden?
Was sind „vertrauliche Informationen“ und wie gehen wir mit ihnen um?*

Technische Grundlagen: *Wie funktioniert die drahtlose Nachrichtenübertragung?
Wie breiten sich Funkwellen aus?
Was sind Frequenzen und Kanäle?
Warum ist die Reichweite beim Funken so wichtig und wovon hängt sie ab?*

Sprechfunkbetrieb: *Welche Funkgeräte haben wir und wie werden sie bedient?
Wie führt man ein Funkgespräch und welche Regeln muss man dabei beachten?
Welche Arten von Meldungen und Nachrichten gibt es?
Wie funktioniert unsere Alarmierung?*

Sprechfunkpraxis: *Den größten Anteil am Lehrgang nimmt das „praktische Funken“ ein.
Wir starten mit dem Arbeiten innerhalb einer Löschgruppe und erweitern dann Schritt für Schritt bis hin zum Funkverkehr mit mehreren Fahrzeugen und Einheiten sowie bis zum sicheren Abwickeln eines Alarms mit allen erforderlichen Status- und Rückmeldungen.*

Die Unterrichtseinheiten werden themenabhängig entweder als Lehrgespräch oder in kleineren Gruppen als Workshop bzw. Gruppenarbeit durchgeführt, bei der sich die Teilnehmer bestimmte Lernziele auch selbst erarbeiten. Weitere Details enthält der angehängte Stundenplan.



FUNKAUSBILDUNG DER FEUERWEHREN IM REMS-MURR-KREIS

Stundenplan zum Lehrgang SF18-01 „Sprechfunker“ im September 2018

Lehrort: Freiwillige Feuerwehr Weinstadt - Feuerwehrhaus Beutelsbach

UE	Zeiten	Di. 11.09.2018	Do. 13.09.2018	Di. 18.09.2018	Do. 20.09.2018
1	19:00	Lehrgangsbeginn Begrüßung, Vorstellung Organisatorisches	Sprechfunkbetrieb Verkehrsarten, Funkanlage, 2m Band-Geräte	Sprechfunkbetrieb Workshops: Statusmeldungen, FMS	Grundlagen Technik Relaisverkehr Strukturen
	19:45	Lehrgangisleiter	Blo		May
2	19:55	Grundlagen Workshops: Technik (Reichweite, Kanäle...)	Sprechfunkbetrieb Rufnamen Funkgespräch	Funkalarmierung Funkgeräte 4m-Band	Sprechfunkbetrieb Nachrichten, Vorrangstufen, Verkehrsformen
	20:40		Bli	Bli Blo Kel May Ulb	Blo
3	20:55	Recht (Gesetze, FwDV, TR)	Sprechfunkpraxis "Chef-Vize"	Sprechfunkpraxis 2m, Gruppe im Einsatz	Sprechfunkpraxis 2m, Gruppe im Einsatz
	21:30	Bli Blo Kel May Ulb	2m, Gruppe im Einsatz Alle	4m, Gruppe im Einsatz Alle	4m, Gruppe im Einsatz Alle

UE	Zeiten	Sa. 22.09.2018
1	08:00	Kartenkunde Karten Koordinatensystem
	08:45	May
2	08:55	Funktaktik Anwendung 2/4m Kanäle Kanaltrennung
	09:40	Kel
VESPER		
3	10:00	Sprechfunkpraxis Funkübung 2- u. 4m
	10:45	Alle
4	10:55	Sprechfunkpraxis Funkübung 2- u. 4m
	11:40	Alle
5	11:50	Leistungsermittlung schriftliche Prüfung
	12:35	Bli Blo May Ulb
MITTAG		
6	13:35	Leistungsermittlung Sprechfunkpraxis Funkübung/Prüfung
	14:20	Alle
7	14:30	Leistungsermittlung Sprechfunkpraxis Funkübung/Prüfung
	15:15	Alle
8	15:25	Lehrgangsabschluß Prüfungsbesprechung Anregungen, Kritik
	16:30	Lehrgangisleiter

Grundlagen:

FwDV 2
Lernzielkatalog FF-BaWü
FwDV 810
StGB...

Anzug:

Einsatzuniform (wetterfest)

Mitzubringen:

Schreibzeug

Nach Absprache:

2m-Band Sprechfunkgeräte
ELW/MTW/sonst. Fahrzeuge
UTM Karten
Wetterschutz

Verpflegung:

Getränke, sowie Vesper und Mittagessen werden bereitgestellt und vor Ort bar kassiert.

Hinweise:

Der Besuch aller UE ist erforderlich.

Während Übung oder Unterricht gilt:



Kontakt:

Dieter Keller, FF-Weinstadt
dieter.keller@feuerwehr-weinstadt.de

Legende zum Stundenplan:

Lehrgangsorganisation	
Grundlagen	Technik
	Recht
Sprechfunkbetrieb	
Sprechfunkpraxis	
Kartenkunde	
Leistungsermittlung	